

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXI
Einige Hinweise für die Arbeit mit diesem Buch	XXIII

§ 1. Zur Methode der Lösung zivilprozessrechtlicher Fälle

	Rn.	Seite
I. Die Unterschiede gegenüber der Lösung materiellrechtlicher Fälle des Zivilrechts ...	1	1
II. Die verschiedenen Klausurarten	10	3
III. Weitere Hinweise	19	6

§ 2. Der Beginn eines Zivilprozesses

I. Einleitende Erwägungen	20	7
II. Die Sicht der Parteien	24	8
1. Allgemeines	24	8
Einschub: Beratungs- und Prozesskostenhilfe	27	9
2. Obligatorisches Güteverfahren	39	12
3. Beispielsfall	41	13
III. Die Sicht des Rechtsanwalts	43	14
1. Stellung und Aufgaben eines Rechtsanwalts	43	14
2. Beispiel anwaltlicher Tätigkeit im Einzelfall	58	18
Einschub: Zuständigkeit der Gerichte	60	19
a) Die Rechtswegzuständigkeit	60	19
b) Die sachliche Zuständigkeit	80	26
c) Die örtliche Zuständigkeit	82	26
d) Die internationale Zuständigkeit	111	36
e) Die funktionelle Zuständigkeit	112	36
3. Die Abfassung einer Klageschrift	116	37
IV. Die Sicht des Richters	151	52
1. Der Geschäftsbetrieb der Zivilgerichte	151	52
2. Die Vorbereitung des Haupttermins	157	53
3. Beispiel richterlicher Tätigkeit im Einzelfall	173	60
Fälle und Fragen		61

§ 3. Das weitere Verfahren

I. Gestaltung und Ablauf des Termins zur mündlichen Verhandlung	178	63
1. Güteverhandlung	178	63
2. Eröffnung	182	64
Einschub: Das Protokoll	184	65
3. Einführung in den Sach- und Streitstand	188	66
4. Streitige Verhandlung und Beweisaufnahme	189	66
5. Entscheidung	193	67
II. Verfahrensgrundsätze	198	68

	Rn.	Seite
1. Der Anspruch auf rechtliches Gehör	199	69
2. Der Anspruch auf ein faires Verfahren	201	70
3. Der Dispositionsgrundsatz	205	71
4. Verhandlungsgrundsatz und Untersuchungsgrundsatz	208	72
5. Grundsatz der Mündlichkeit und Schriftlichkeit	216	75
6. Grundsatz der Unmittelbarkeit	221	77
7. Grundsatz der Öffentlichkeit	224	77
8. Folgen einer Verletzung von Verfahrensgrundsätzen	229	79
III. Die Zulässigkeit der Klage	231	79
1. Die Prozessvoraussetzungen, die das Gericht betreffen	234	80
a) Deutsche Gerichtsbarkeit	234	80
b) Zulässigkeit des Rechtswegs und Zuständigkeiten	236	81
Einschub: Europäische Zivilprozessrecht	237	81
2. Die Prozessvoraussetzungen, die die Partei betreffen	238	84
a) Parteifähigkeit	238	84
b) Prozessfähigkeit	240	85
c) Prozessführungsbefugnis	244	86
3. Die Prozessvoraussetzungen, die den Streitgegenstand betreffen	253	88
a) Klagbarkeit des geltend gemachten Rechts	253	88
b) Ordnungsgemäße Klageerhebung	255	89
c) Fehlende Rechtshängigkeit	256	89
d) Fehlende rechtskräftige Entscheidung	266	92
e) Rechtsschutzbedürfnis	267	92
4. Die Prüfung der Zulässigkeit durch das Gericht	269	93
a) Prozessvoraussetzungen	269	93
b) Prozesshindernisse	273	94
c) Abgesonderte Verhandlung	275	94
d) Reihenfolge der Prüfung	276	95
Anhang: Der Streitgegenstand	283	98
1. Die Auffassung des historischen Gesetzgebers	283	98
2. Neuere Lehren	285	99
a) Materiellrechtliche Theorien	285	99
b) Theorie vom eingliedrigen Streitgegenstandsbegriff	288	100
c) Theorie vom zweigliedrigen Streitgegenstandsbegriff	289	100
d) Theorie vom relativen Streitgegenstandsbegriff	293	102
3. Folgerungen	297	103
Fälle und Fragen		104

§ 4. Das Parteiverhalten im Prozess

I. Vorbemerkung	299	107
1. Der Einfluss der Parteien auf den Gang des Verfahrens	299	107
2. Die Prozesshandlungen der Parteien	301	107
a) Arten der Prozesshandlungen	306	109
b) Die Prozesshandlungsvoraussetzungen	309	110
c) Sonstige Anforderungen	312	111
d) Rücknahme und Widerruf	317	113
II. Nichterscheinen und Nichtverhandeln: Das Versäumnisverfahren	321	115
1. Versäumnisurteil gegen den Beklagten – Voraussetzungen	325	116
a) Zulässigkeit der Klage	326	116
b) Antrag	327	116
c) Termin zur mündlichen Verhandlung	328	117
d) Säumnis	329	117
e) Unzulässigkeitsgründe	332	119

	Rn.	Seite
f) Vertagungsgründe	333	119
g) Schlüssigkeit des klägerischen Vorbringens	335	120
2. Versäumnisurteil nach § 331 III	338	120
3. Versäumnisurteil gegen den Kläger	341	121
4. Form, Inhalt und Rechtskraft eines Versäumnisurteils	345	123
5. Einspruch gegen das Versäumnisurteil	349	124
6. Säumnis beider Parteien	374	131
III. Änderung der Klage	375	131
1. Zum Begriff der Klageänderung	375	131
2. Die Fälle des § 264	383	135
3. Die Regelung der Klageänderung	389	136
4. Hinweise für die schriftliche Bearbeitung	396	138
IV. Parteiwechsel und Parteibeitritt	397	139
1. Überblick	397	139
2. Die verschiedenen Fälle eines Parteiwechsels	398	139
a) Gesetzlich geregelter Parteiwechsel	398	139
b) Gewillkürter Parteiwechsel	405	141
c) Abgrenzung gegenüber einer Berichtigung der Parteibezeichnung	416	147
3. Der Parteibeitritt	419	150
Einschub: Streitgenossenschaft	424	151
a) Allgemeines	424	151
b) Einfache Streitgenossenschaft	429	152
c) Notwendige Streitgenossenschaft	432	154
aa) Die verschiedenen Fälle	432	154
bb) Wirkungen	439	157
d) Hinweise für die schriftliche Bearbeitung	443	159
V. Anerkenntnis	447	159
1. Rechtsnatur und Anwendungsbereich	447	159
2. Voraussetzungen	451	161
3. Gerichtliche Entscheidung	452	162
4. Widerruf und Anfechtung	456	163
VI. Verzicht	459	164
1. Allgemeines	459	164
2. Gerichtliche Entscheidung	461	165
Fälle und Fragen		166

§ 5. Weitere Möglichkeiten für die Prozessführung der Partei

I. Klagerücknahme	463	169
1. Begriff und Voraussetzungen	463	169
2. Wirkungen	476	172
3. Klagerücknahmeversprechen	478	173
II. Erledigungserklärung	480	174
1. Allgemeines	480	174
2. Beiderseitige Erledigungserklärung	482	175
a) Eintritt des Erledigungsereignisses	482	175
b) Rechtsnatur der Erledigungserklärung	487	177
c) Wirkungen	489	178
d) Kostenentscheidung	491	178
e) Erneute Klage	497	180
f) Hinweise für die schriftliche Bearbeitung	498	181
3. Einseitige Erledigungserklärung	499	182
a) Rechtsnatur	500	182

	Rn.	Seite
b) Die vom Gericht durchzuführende Prüfung	505	185
c) Hinweise für die schriftliche Bearbeitung	517	189
III. Prozessvergleich	518	190
1. Allgemeines	518	190
2. Voraussetzungen und Wirkungen	522	191
3. Unwirksamkeit	533	195
4. Außergerichtlicher Vergleich	540	197
Einschub: Stillstand des Verfahrens	544	198
a) Arten	544	198
b) Wirkungen	553	202
IV. Aufrechnung während des Prozesses	558	206
1. Problembeschreibung	558	206
2. Eventualaufrechnung	561	207
3. Zurückweisung des Aufrechnungseinwandes	563	209
4. Rechtshängigkeit und Rechtskraft	566	210
5. Verfahren	578	215
6. Hinweise für die schriftliche Bearbeitung	589	218
V. Widerklage	592	219
1. Begriff und Voraussetzungen	592	219
2. Zuständigkeit	596	220
3. Besondere Widerklagen	610	224
a) Die parteierweiternde Widerklage (Drittwiderklage)	610	224
b) Die hilfsweise erhobene Widerklage	617	227
c) Der Inzidentantrag	619	227
d) Die Wider-Widerklage	621	228
4. Hinweise für die schriftliche Bearbeitung	623	228
Anhang: Beteiligung Dritter am Rechtsstreit	626	229
1. Vorbemerkung	626	229
2. Nebenintervention	630	230
3. Streitverkündung	652	237
4. Hauptintervention, Prätendentenstreit, Urheberbenennung	664	240
Fälle und Fragen		242

§ 6. Tatsachenvortrag und Beweis

I. Vorbemerkung	678	245
II. Die Zurückweisung eines verspäteten Vorbringens	679	245
1. Prozessförderungspflicht	679	245
2. Sanktionen bei Verspätungen	686	247
a) Die Nichtbeachtung der in § 296 I genannten Fristen	687	247
b) Die Fälle des § 296 II	704	253
c) Verspätete Rügen iSd § 296 III	707	254
3. Strategien der Praxis	711	255
III. Die Bewertung des Tatsachenvortrages der Parteien durch den Richter	718	257
1. Schlüssigkeit und Erheblichkeit	718	257
2. Beweisbedürftigkeit	737	264
a) Grundsatz	737	264
Einschub: Das Geständnis	738	265
b) Ausnahmen	744	268
c) Gegenstand des Beweises	748	268
IV. Beweisverfahren	757	272
1. Beweisantritt	757	272

	Rn.	Seite
2. Anordnung der Beweisaufnahme	761	273
3. Durchführung der Beweisaufnahme	766	274
V. Die einzelnen Beweismittel	774	276
1. Beweis durch Augenschein	774	276
2. Zeugenbeweis	780	278
3. Beweis durch Sachverständige	788	280
4. Beweis durch Urkunden	802	286
5. Beweis durch Parteivernehmung	811	290
VI. Beweismwürdigung	822	293
1. Stellung und Aufgabe des Richters	822	293
2. Anscheinsbeweis	832	296
3. Beweisvereitelung	843	300
VII. Beweislast	849	303
1. Die Beweislosigkeit und ihre Folgen	849	303
2. Grund- und Sonderregeln der Beweislast	861	305
Anhang: Selbstständiges Beweisverfahren	868	307
1. Übungsklausur		309
Fälle und Fragen		310

§ 7. Die gerichtliche Entscheidung

I. Die einzelnen Arten	873	313
II. Das Urteil	877	314
1. Arten	877	314
2. Form und Inhalt	878	317
3. Erlass und Zustellung	885	319
4. Wirkungen	893	321
III. Rechtsmittel	896	322
1. Allgemeines	896	322
2. Berufung	920	329
3. Revision	962	345
Einschub: Regelungen zur Sicherung einer einheitlichen Rechtsprechung	1000	360
4. Beschwerde	1001	360
a) Allgemeines	1001	360
b) Sofortige Beschwerde	1008	364
d) Rechtsbeschwerde	1019	366
IV. Anhörungsrüge	1029	368
V. Rechtskraft	1035	371
1. Arten	1035	371
2. Umfang und Grenzen der Rechtskraft	1043	373
3. Durchbrechung der Rechtskraft	1063	380
a) Abänderungsklage nach § 323	1063	380
b) Wiederaufnahme des Verfahrens	1069	381
c) Gehörsrüge nach § 321a	1074	383
d) Klage nach § 826 BGB	1075	383
Anhang: Besondere Verfahrensarten, insbesondere das Mahnverfahren	1082	386
1. Überblick	1087	386
2. Schiedsgerichtliches Verfahren	1086	387
3. Mahnverfahren	1091	388
2. Übungsklausur		392
Fälle und Fragen		392

§ 8. Die Zwangsvollstreckung

	Rn.	Seite
I. Einleitender Überblick	1102	395
1. Funktion und Abgrenzung des Zwangsvollstreckungsrechts	1102	395
2. Verfahrensgrundsätze	1106	396
3. Die gesetzliche Regelung	1107	396
4. Die Organe	1112	398
5. Kosten	1113	399
II. Die Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung	1115	399
1. Vollstreckungstitel	1119	401
2. Vollstreckungsklausel	1135	405
3. Zustellung	1147	410
III. Die Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen	1149	411
1. Sachaufklärung	1149	411
2. Vollstreckung in das bewegliche Vermögen	1152	412
a) Die Pfändung	1155	412
aa) Verfahren	1155	412
bb) Wirkungen	1168	417
b) Die Verwertung	1173	419
Einschub: Partevereinbarungen in der Zwangsvollstreckung	1186	423
3. Vollstreckung in Forderungen und andere Vermögensrechte	1189	424
a) Geldforderungen	1190	425
b) Ansprüche auf Herausgabe	1218	432
c) Andere Vermögensrechte	1226	433
4. Mehrfache Pfändung	1234	437
a) Rechtsfolgen	1234	437
b) Verteilungsverfahren	1240	438
Einschub: Die Zwangsvollstreckung in Anteilsrechte	1242	438
5. Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen	1243	442
a) Allgemeines	1243	442
b) Zwangsversteigerung	1244	442
c) Zwangsverwaltung	1256	445
d) Zwangshypothek	1259	446
IV. Die Zwangsvollstreckung wegen anderer Ansprüche	1263	447
1. Vollstreckung zur Erwirkung der Herausgabe von Sachen	1263	447
2. Vollstreckung zur Erwirkung von Handlungen oder Unterlassungen	1273	449
3. Die Verurteilung zur Abgabe einer Willenserklärung	1283	452
V. Die Rechtsbehelfe in der Zwangsvollstreckung	1287	453
1. Überblick	1287	453
2. Vollstreckungserinnerung	1290	455
3. Sofortige Beschwerde	1294	456
4. Vollstreckungsabwehrklage	1301	458
5. Drittwiderspruchsklage	1326	466
6. Klage auf vorzugsweise Befriedigung	1346	473
7. Antrag auf Vollstreckungsschutz nach § 765a	1349	474
8. Einstweilige Anordnungen	1354	476
VI. Arrest und einstweilige Verfügung	1359	477
1. Arrest	1360	477
2. Einstweilige Verfügung	1371	481
3. Übungsklausur		483
Fälle und Fragen		484
Lösungshinweise für die Fälle und Fragen		487
Lösungsskizze zur 1. Übungsklausur		516

Inhaltsverzeichnis

XIII

	Rn. Seite
Lösungsskizze zur 2. Übungsklausur	518
Lösungsskizze zur 3. Übungsklausur	521
Paragrafenregister	525
Stichwortverzeichnis	535